

Protokoll der Generalversammlung vom 18.06.2021

- Da das Nachessen Verspätung hatte, konnten die Mitglieder sich vorstellen und anschliessend das Nachessen geniessen.
- Im Anschluss eröffnete David Künzli die Generalversammlung und erklärte, was der VATB bis anhin geleistet hatte und erklärte die Webseite www.vatb.ch und deren Inhalt.
- Beim Thema über einen eigene, gemeinsamen Funkkanal kam es zu heftigen Diskussionen. Der Sinn eines eigenen Funkkanal besteht darin, bei mehreren ATB's, diesen Kanal als Koordination und Information untereinander zu verwenden. Als Beispiel wurde die Gemeinsamkeit durch den Gotthardbasistunnel erwähnt, vor allem wenn weitere ATB's in Flüelen warten um den Kreisel frühzeitig zu sperren. Es wurden Fragen gestellt, wie die Handhabung mit mehreren Funkgeräten nicht doch besser über die Handy's stattfinden sollten. Bei der Abstimmung waren fünf Interessenten dabei, die sich für den eigenen Funkkanal waren.
- Marco Moriggl übernahm und erklärte das Projekt «Gebühren berechnen» über die Webseite www.atb24.ch Auf dieser Webseite kann ein Transportunternehmer eine ungefähre Kosten Berechnung der Gebühren, für einen Ausnahmetransport berechnen lassen. Die Seite fand bei den Mitgliedern Zustimmung.
- Im Weiteren stellte Marco das Organigramm der VATB vor, informierte über deren Pflichten und Aufgaben. Wie in der Einladung geschrieben wurde, werden für die einzelnen Aufgaben Personen gesucht, dabei meldeten sich einzelne Interessenten. So präsentierte Marco den Vorstand mit den folgenden Besetzungen:
 - ❖ Präsident: Marco Moriggl
 - ❖ Vize-Präsident: David Künzli
 - ❖ Kassier: Simon Lutz
 - ❖ Aktuar: Simon Lutz (ad Interim)
 - ❖ Projektverantwortlicher: David Künzli (ad Interim)

Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

- Die Statuten wurden im Verlauf des letzten Jahres angepasst und die Neuerungen wurden vorgestellt.
 - ❖ Dies wurden einstimmig angenommen
- Das Budget wurde vorgestellt. Neben kleineren Ausgaben waren noch Funklizenzen (ATB-Kanal) welche seit 2017 für 60 Geräte gelöst wurden. Das Thema Funk und Funklizenzen werden weiterhin beim BACOM abgeklärt.
 - ❖ Das Budget wurde einstimmig angenommen.
- Bis zur Frist sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.
- Ein weiterer Aufruf mit der Bitte, bei Baustellen auf Kantonal- und Gemeinde Ebene kam auch die Diskussion auf, Bei Projekten zu Gunsten der Schwerlast Transporte zu Intervenieren.

Informationen über Baustellen sollten untereinander ausgetauscht werden und eine Hilfestellung für den ATB sein.

- ❖ Dieser Vorschlag fand Zustimmung und wurde einstimmig angenommen.
- Alois Moosberger informierte uns über die Handhabung der Verlängerung der ATB – Ausweise nach fünf Jahren. Es sind keine Wiederholungskurse vorgesehen, eventuell werden Nachweise zu Ausnahmetransport Begleitungen eingefordert. Ziel sei es, diesen Aufwand möglichst klein zu halten. Und jeder einzelne wird darüber informiert. Im Weiteren wird die 24-Stunden Anmeldung beibehalten, so dass die Dienststellen genügend Zeit haben, diese zu bearbeiten. Leider wurde die Zulassung für das Tessin abgelehnt.

Weiter schlägt Alois vor, im Herbst ein Treffen mit der Kapo Zürich und der Westschweiz im Herbst zu organisieren mit dem Thema «wo brennts»

Schluss der Generalversammlung um 23:00 Uhr.